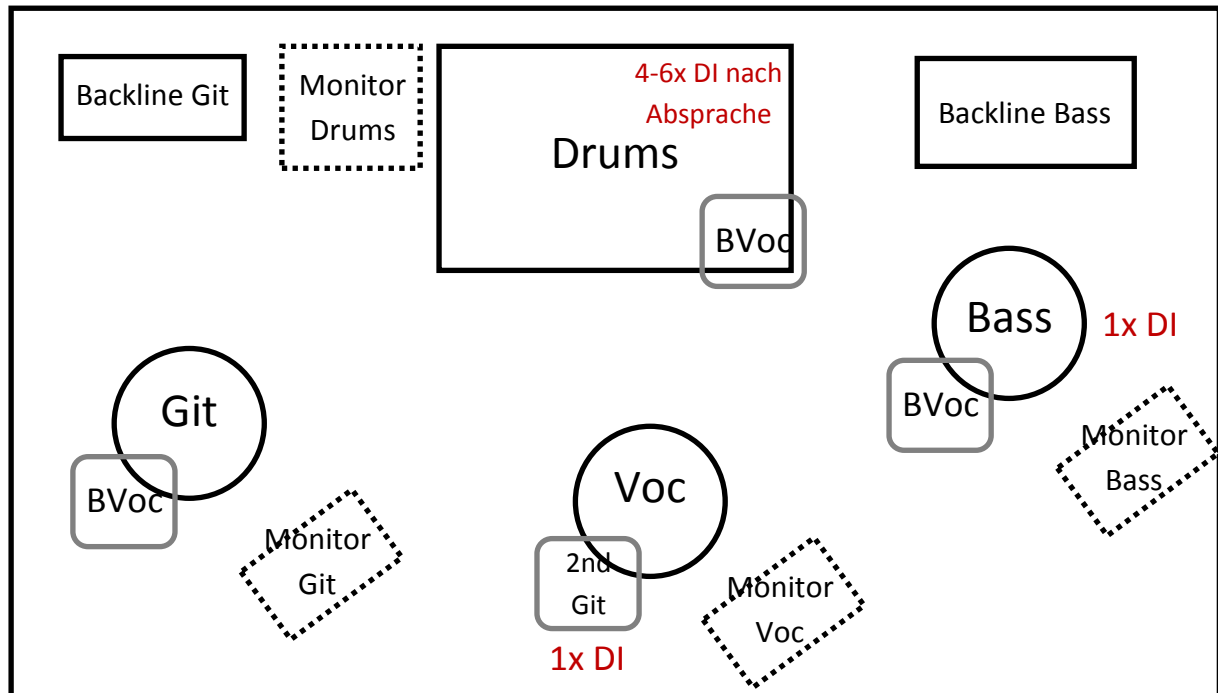


Dieses technische Dokument ist Teil des Veranstaltungsvertrages.

1 Stageplan



2 Belegungsplan – Akustik-Drumset

Ch	Bezeichnung	Mikro Typ	ST	PS	Effektwege
1	Kick Drum (internal)	Audix D6, Shure D112	-	Nein	
2	Snare Drum (top)	Audix i5, SM57	-	Nein	
3	Snare Drum (bottm.)	Audix i5, SM57	-	Nein	
4	Overhead L	AKG C 451	-	Ja	
5	Overhead R	AKG C 451	(a)	Ja	
6	Hi Tom	SH e904, Audix D2	(a)	Nein	
7	Mid Tom	SH e904, Audix D2	(b)	Nein	
8	Floor Tom	SH e904, Audix D2	(c)	Nein	
9	Bass	DI	-	Ja	
10	Bass Mic	RE20, D6, SM57	(c)	Nein	
11	Guitar 1 (Dany)	Sennheiser e906	(d)	Nein	
12	Guitar 2 (Karli)	e906, DI	(d)	N/J	
13	Voc (Karli)	Beta 58, SM58	(c)	Nein	Send to TA-1VP (Side)
14	BVoc (Git)	SM58	(c)	Nein	
15	BVoc (Bass)	SM58	(c)	Nein	
16	BVoc (Drums)	SM58	(c)	Nein	

Die Entscheidung über die Wahl des Drumsets (hybrid/akustisch) behält sich die Band nach Absprache mit dem Veranstalter und dem Techniker vor.

3 Belegungsplan – Hybrides Drumset / E-Drumset

Ch	Bezeichnung	Mikro Typ	ST	PS	Effektwege
1	Kick Drum (Trigger)	DI	-	Ja	Drum-Modul on Stage
2	Snare Drum (Trigger)	DI	-	Ja	Drum-Modul on Stage
3	Toms (Trigger) L	DI	-	Ja	Drum-Modul on Stage
4	Toms (Trigger) R	DI	-	Ja	Drum-Modul on Stage
5	Overhead L	AKG C 451	(a)	Ja	
6	Overhead R	AKG C 451	(a)	Ja	
7	Kick Drum (internal)	Audix D6, Shure D112	(b)	Nein	
8	Snare Drum	Audix i5, SM57	(c)	Nein	
9	Bass	DI	-	Ja	
10	Bass Mic	RE20, D6, SM57	(c)	Nein	
11	Guitar 1 (Dany)	Sennheiser e906	(d)	Nein	
12	Guitar 2 (Karli)	e906, DI	(d)	N/J	
13	Voc (Karli)	Beta 58, SM58	(c)	Nein	Send to TA-1VP (Side)
14	BVoc (Git)	SM58	(c)	Nein	
15	BVoc (Bass)	SM58	(c)	Nein	
16	BVoc (Drums)	SM58	(c)	Nein	

(ST... Mikrostände: a=Overhead-tauglich festklemmbar, 1500-2000mm mit langem Galgen, b=Kickdrum-Ständer oder niedriger Ständer 250-300mm, c=Gesangsstativ ca. 1000-1500mm mit Galgen, d=Instrumentenstativ, 500-750mm; PS...Phantomspeisung)

4 Technische Anforderungen

Folgende Anforderungen müssen vom Veranstalter bzw. Vermieter der Venue erfüllt werden. Sollte dies in einem oder mehreren Punkten nicht erfüllt sein, bitten wir um rechtzeitige telefonische Rücksprache – mindestens 2 Wochen im Voraus!

4.1 Bühne

Die Bühne muss stabil, sicher, leicht betretbar sein und allen gültigen technischen Ausführungsbestimmungen entsprechen. Die Mindestgröße der freien, von der Band nutzbaren Fläche beträgt vier Meter in der Tiefe und fünf Meter in der Breite (BxT 5x4m).

Für ausreichende Stromversorgung (ohne Monitoring) müssen mindestens acht (8) Schutzkontakt-Steckdosen 230V/16A zur Verfügung stehen. Die Steckdosen müssen in mindestens zwei getrennten Stromkreisen sowie getrennt von der Stromversorgung für das Bühnenlicht ausgeführt sein.

Für den Transport der Bühnenausstattung ist eine gute Zugänglichkeit der Bühne von außen (z.B. vom Abstellplatz für PKW/Lieferwagen) sicherzustellen.

Zur Verbindung mit dem Mischerplatz muss die Bühne mit einem analogen oder digitalen Multicore samt Stagebox ausgestattet sein. Diese muss mindestens sechzehn (16) Eingänge und vier (4) Ausgänge besitzen, die nicht durch die Tonanlage (PA) belegt sein dürfen.

4.2 Licht

Die Bühne ist ausreichend hell mit statischem Licht zu beleuchten. Weiters sind verschiedenfarbige Effektlichter (z.B. RGB-PARs, Movingheads...) nach eigenem Ermessen vorzusehen. Sollten diese nicht automatisch gesteuert sein, muss vom Veranstalter ein Lichttechniker beigelegt werden.

LED-Beleuchtung muss bei der Wahl der Leuchtmittel nach Vorhandensein bevorzugt eingesetzt werden. Die Beleuchtungskörper müssen vorschriftsgemäß und sicher montiert sein. Die Lichtkreise zur Stromversorgung müssen ausreichend stark und getrennt von der Stromversorgung für die Tontechnik ausgeführt sein.

4.3 Tonanlage (PA)

Die Tonanlage muss der Größe der Veranstaltung und der möglichen Zuschauerzahl entsprechend dimensioniert sein und insbesondere für die Übertragung von Schlagzeug und Bass geeignet sein („laute Rockmusik“). Die Anlage muss folgende Mindestkriterien erfüllen:

- Mindestens 2 Tops mit je 1x12“ Mittentöner und Hochtöner
Leistung mind. 400W RMS je Box, 100 dB SPL
- Mindestens 2 Subwoofer mit je 2x12“, 1x15“ oder 1x18“ Speaker
Leistung mind. 600W RMS je Box, 100dB SPL
- Die Lautsprecher der Anlage müssen mit entsprechend gewählten Crossover-Frequenzen aufeinander abgestimmt sein (z.B. durch ein Speaker Management).

Die Lautsprecher der Tonanlage müssen vor der Bühne positioniert sein.

4.4 FOH/Mixer Desk

Bei Beistellung einer Mixerkonsole ohne eigenen Tontechniker muss diese folgenden Mindestkriterien entsprechen:

- Mindestens 16 Eingangskanäle
- Mindestens 4 Subgruppen
- EQ, Panning, Sends, Insertweg, Low-Cut, schaltbare Phantomspeisung auf allen Kanalzügen
- Stereo FX Returns für Siderack

Es kann sowohl ein analoges als auch ein digitales System bereitgestellt werden. Bei digitalen Systemen muss jeder Kanalzug zusätzlich mit einem Kompressor/Gate ausgestattet sein und der Masterkanal mit einem grafischen Stereo-EQ (32 Spuren) belegbar sein. In diesem Fall kann ein zusätzliches Siderack entfallen.

Bei analogen Systemen müssen für mindestens sechs (6) einzelne Mono-Kanäle Kompressoren/Gates als Inserts und ein grafischer Stereo-Equalizer für die Tonanlage (Insert am Master Fader oder Main Out) in einem Siderack beigestellt werden.

Am FOH-Platz muss zusätzlicher Platz für das bandeigene Siderack (Höhe 6 HE, ca. 50x50cm Grundfläche, 30 kg Tragkraft) sowie eine Stromversorgung (1x230V/16A Schuko) in maximal einem Meter Entfernung zur Verfügung stehen.

Wird keine Konsole beigestellt, so ist ausreichend Platz von mindestens einen (1) Meter Tiefe und ein bis zwei (1-2) Meter Breite am FOH-Platz bereitzuhalten.

4.5 Monitoring

Für das Monitoring auf der Bühne sind gemäß Stageplan 3 Stück Wedges und ein Drum Fill zur Verfügung zu stellen. Anstelle eines Drum Fills kann auch ein Wedge mit mind. 1x12" Speaker verwendet werden. Handelt es sich um aktive Monitore, so ist die Stromversorgung auf der Bühne zusätzlich zu den bisher beschriebenen Anforderungen sicherzustellen.

4.6 Mikrofone und Kabel

Vom Veranstalter sind die im Belegungsplan eingetragenen Mikrofone nach Verfügbarkeit in der dort genannten Reihenfolge beizustellen und mit den passenden Ständern und Kabeln auszustatten.

4.7 Technisches Personal

Vom Veranstalter/Vermieter der Venue ist für die gesamte Zeit vor, während und nach dem Konzert eine technische Ansprechperson zur Verfügung zu stellen, die Kenntnisse über die hauseigene Tonanlage, über die Lichtanlage und die Energieversorgung hat (**Zugang zum Sicherungskasten!**).

Wird vom Veranstalter ein Tontechniker zwingend beigestellt, so behält sich die Band vor, ebenfalls einen eigenen Tontechniker mitzunehmen. Diesem ist jederzeit Zugang zu Bühne, FOH- und Monitorpult zu gewähren, um gegebenenfalls auf die Einstellungen Einfluss nehmen zu können.

5 Technische Ausstattung Band

Folgendes Equipment wird von der Band auf der Bühne verwendet und mitgebracht. Sollten vor Ort Cabinets mit Klinkeneingang (Bass auch Speakon möglich) vorhanden sein, können diese verwendet werden.

5.1 Drumset

Im Fall eines hybriden/elektrischen Drumset sind folgende Konfigurationen möglich:

- Drum-Modul *2box Drumit Five*: sechs frei belegbare Mono-Klinkenausgänge (via DI-Box)
- Entweder hybride Konfiguration mit „echten“ Becken/Fellen und Trigger
- Oder rein elektrische Konfiguration (kein Direktsound von der Bühne) für kleine Räume
- Power Supply: 2x230V notwendig!

5.2 Backline Bass

- Orange AD-200 Topteil
- Markbass 4x10“ Cabinet
- Tech 21 SansAmp Bassdriver **DI (1x symm. XLR out)**
- Power Supply: 1x230V für Amp, 1x230V für Floorboard

5.3 Backline Gitarre

- H&K TwinBlade Topteil
- 1x12“ Custom Cabinet
- Power Supply: 1x230V für Amp, 1x230V für Floorboard

5.4 Backline Git2/Voc

- H&K TubeMeister 18 Topteil (1x symm. XLR DI-Out) *oder* via DI-Box
- Power Supply: 1x230V für Amp bei Bedarf, 1x230V Floorboard

6 Kontaktdaten

Fragen rund um die Band/Organisatorisches

Dipl.-Ing. Matthias Teller
teller.matthias@gmail.com
0664/5144226

Fragen zur Technik

Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas Schüppel
scan1618@gmail.com
0664/1943499

7 Checkliste für den Veranstalter

7.1 Bühne

	Die Bühne ist stabil, sicher, leicht betretbar
	Mindestgröße von 5m Breite und 4m Tiefe
	8 Stk. 230V/16A-Schukosteckdosen in mind. 2 getrennt gesicherten Stromkreisen
	Gute Zugänglichkeit von außen (zum aus- und einladen)
	Multicore+Stagebox mit mind. 16 in, 4 out (nicht von PA belegt!)

7.2 Licht

	Lichtanlage wird vom Veranstalter beigestellt
	Lichtanlage mit automatischer Steuerung, kein Techniker
	Lichttechniker wird beigestellt, Kosten (€ pauschal, €/h): _____
	Von Tonanlage getrennt gesicherte Stromversorgung
	Veranstalter garantiert Sicherheit und vorschriftsgemäße Montage

7.3 Tonanlage

	Tonanlage wird vom Veranstalter beigestellt
	Entspricht den genannten technischen Mindestkriterien
	Positionierung erfolgt vor der Bühne

7.4 FOH

	Mixerkonsole (und Siderack) wird vom Veranstalter beigestellt
	Tontechniker wird beigestellt, Kosten (€ pauschal, €/h): _____
	Beigestellte Konsole analog + Siderack (Kompressoren, EQ)
	Beigestellte Konsole digital, Modell: _____
	Ausreichend Platz für Band-Siderack und Mixerkonsole (bei Bedarf)

7.5 Monitoring

	Monitorboxen werden vom Veranstalter beigestellt
	Drum Fill vorhanden (optional)

7.6 Personal

	Technische Auskunftsperson während der ganzen Veranstaltung anwesend
	Hauseigener Tontechniker zwingend vorgeschrieben

Für den Veranstalter: _____ Datum: _____